

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein
Band: 72 (1968)
Heft: 6

Vereinsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Sitzung des Zentralvorstandes

vom 4. Mai 1968, 14.30 Uhr, in Zürich
(Protokollauszug)

Anwesend die Kolleginnen Hug, Dubach, Dürrenberger, Enderlin, Friedli, Kümmerli, Weiß, Zürcher, Gimmel.

Entschuldigt: S. Kasser, H. Ankersmit, E. Pletscher.

Zu Ehren von unserer lieben, geschätzten Kollegin, Fräulein *Greti Gafner*, Zentralvorstandsmitglied seit 1962, welche uns am 31. März 1968 für immer verlassen hat, erheben sich die Anwesenden.

Geschäfte:

Zusammenarbeit mit dem Lehrerverein:

Der ZV erklärt sich bereit, dem Gründungskapital für die Johanna-Spyri-Stiftung Fr. 1000.— beizusteuern. (SLV und SLiV je Fr. 500.— aus dem Fibelerlös.)

Wir übernehmen wiederum mit dem SLV zusammen das Patronat für die Internationale Lehrertagung in Trogen.

Wir unterstützen den Vorschlag, Herrn Ernst Kappeler in Anerkennung seines Gesamtschaffens den Jugendbuchpreis für das Jahr 1968 zu verleihen.

Zeitung:

Dem Sektor Werbung sollte in vermehrtem Maße Aufmerksamkeit gewidmet werden. — Die Sektionspräsidentinnen werden die Jubiläumsnummer zu den selben Bedingungen wie die Nr. 1/2 beziehen können.

Heim:

In Zusammenhang mit Fragen betr. das Heim äußert sich eine Kollegin aus der Ostschweiz dahin, daß die Ostschweizerinnen unser Heim als soziales Werk für unsere alten Kolleginnen und als Kapitalanlage des Schweizerischen Vereines ansehen. Sie stehen dem Heim positiv gegenüber, und sollte aus ihrer Mitte einmal der Wunsch nach einem Heim geäußert werden, so würden sie sicher selber mit einem Antrage an den ZV gelangen.

DV 1968:

Die ZV-Mitglieder freuen sich über die Mitteilung, daß anlässlich unserer Jubiläums-DV Frau *Prof. Dr. Tschudi* einen Vortrag halten wird über das Thema: «*Der Mensch und die Arznei.*»

Tagung mit den bernischen Sektionspräsidentinnen:

Die von den bernischen Sektionspräsidentinnen gewünschte Aussprache mit dem Zentralvorstand ist von Frl. Kümmerli, ohne Rücksprache mit der Zentralpräsidentin, abgesagt worden. — Der Zentralvorstand begrüßt eine klärende Aussprache aller mit allen und erklärt sich mit dem vom Kantonvorstand vorgeschlagenen Datum, 19. Juni 1968, einverstanden.

Zusammenarbeit mit dem BSF:

An der DV des BSF werden die Kolleginnen Hug und Dürrenberger den Schweizerischen Verein vertreten. — Frl. Hug hat ein Protestschreiben des BSF gegen den Alkoholausschank an den Nationalstraßen unterschrieben.

Nächste Sitzung des Zentralvorstandes:

Sie findet voraussichtlich am 6. Juli 1968 statt. Die Aktuarin: *P. Gimmel*